

Nächtlicher Feuerwehreinsatz sorgt für Vollsperrung

Sottrum, Lk. Rotenburg (NI). In der Nacht auf den 22.03.23 wurde die Feuerwehr Sottrum kurz nach Mitternacht zu einem Verkehrsunfall auf die BAB 1 alarmiert. In Fahrtrichtung Bremen kam es hinter der Rastanlage Grundbergsee, ca. 100 m vor der Ausfahrt Posthausen, zu einem schweren Verkehrsunfall. Laut erster Einsatzmeldung sollte eines der beteiligten Fahrzeuge brennen. Die Einsatzkräfte wurden daraufhin mit dem Stichwort „Menschenleben in Gefahr“ alarmiert, was höchste Eile erforderte. Glücklicherweise konnte die Lage bereits kurz nach dem Ausrücken entschärft werden.

Die Leitstelle korrigierte die erste Meldung und informierte über einen Gasaustritt an einem der beteiligten Fahrzeuge. Aus einem umgebauten Wohnmobil trat Gas aus. Das entsprechende Ventil wurde durch den

Zusammenstoß stark verbogen, wodurch es für die Einsatzkräfte nur schwer zugänglich war und

sich das Abschiebern deutlich erschwerte. Die Einsatzkräfte, darunter zwei Trupps unter Atemschutz, sperrten den Gefahrenbereich weiträumig ab.

Während der Einsatzmaßnahmen musste die BAB 1 in beiden Richtungen voll gesperrt werden. Nach etwa zwei Stunden konnte das Gas schließlich erfolgreich abgeschiebert werden. Insgesamt dauerte der Einsatz drei Stunden.

Die bei dem Unfall verletzten Personen wurden in umliegende Krankenhäuser transportiert. Auch ein im Fahrzeug befindlicher Hund wurde vorsorglich zur weiteren Behandlung in eine Tierklinik gebracht.

Die Feuerwehr war mit drei Fahrzeugen und 13 Einsatzkräften vor Ort. Zusätzlich waren vier Rettungswagen, ein Krankentransportwagen sowie vier Streifenwagen der Autobahnpolizei Sittensen im Einsatz.

Text:: Timo Finke